

(Mobile book) Die Heilige und ihr Narr

Die Heilige und ihr Narr

Von Agnes Gnther

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #322431 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-13Erscheinungsdatum: 2012-12-13File Name: B00AQGXXMU | File size: 79.Mb

Von Agnes Gnther : Die Heilige und ihr Narr before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Heilige und ihr Narr:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen15 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Romantik purVon GartenzwergEs ist nur schon eine ganze Weile her, dass ich den Roman gelesen habe. Immer wieder war ich ber ihn gestolpert - in Presseberichten, Volkshochschule etc. Da es bisher nur eine Rezension zu diesem Buch gibt, gebe auch ich noch eine Einschtzung ab:Sprache und Stil des Romans sind fr unseren modernen Sprachgebrauch auerordentlich gewohnungsbedrftig! Sie ist nicht nur umstndlich und breit ausgeschmckt, sondern es werden auch Begriffe verwendet, die heute nicht mehr gebruchlich sind. Man muss bedenken, dieser Roman ist 1913 (!) erst nach dem Tod der Autorin erschienen, die die Verffentlichung nach langer Krankheit nicht mehr erlebte.Agnes Gnther ist keine schwbische Schriftstellerin, denn Hohenlohe gehrt nun einmal nicht zu Schwaben, was gerne oder absichtlich verwechselt wird, sondern zu Hohenlohe-Franken. Die Schaupltze des Romans sind Burg Langenburg (im

Roman Brauneck) und Burg Tierberg (Thorstein) bei Langenburg. Agnes Gnthers einziges Werk besticht durch seine bildhafte Sprache - Romantik pur! Die Geschichte um das "Seelchen" (die Hauptfigur Rosemarie) und ihren Harro (der Ruinengraf, ein gesellschaftlicher Auenseiter) ist ein Melodrama, in dem Liebe und Leben der schen Waisen aus frstlichem Gebt von der eiferschtigen Stiefmutter zerstrt werden ... Das erinnert uns doch an irgendetwas ... Die "Waldweihnacht", das erste Kapitel im Buch, finde ich - auch als Nicht-Romantikerin - berhend und schn. Doch muss ich gestehen, dass mir zum Schluss das Lesen ganz schn schwer fiel, da sich die Handlung auf 608 Seiten hinzieht, und sich diese nicht gerade durch Spannung hervortun. Das Buch hat das Stdchen Langenburg bekannt gemacht und den Tourismus in der Gegend gefrdert, wer sich hierfr interessiert, der kommt an diesem Werk nicht vorbei ... 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was fr ein himmlischer Schmachtfetzen Von Tavi Ich habe dieses Buch schon als Kind mit Begeisterung verschlungen und es erst krzlich als Erwachsene noch einmal komplett durchgelesen. Wie schn, dass in dieser Ausgabe die alte Schrift verwendet wird, eine moderne Schrift wrde nicht zum Inhalt passen. Die Sprache ist teilweise unangenehm berzuckert, aber das lsst sich verschmerzen. Fr Atheisten ist das Buch nicht geeignet, auch sei vor dem unsglich traurigen Ende gewarnt. 14 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Klassiker Von Ein Kunde Dieses Werk der schwbischen Pfarrersfrau steht seit Erscheinen in allen Mdchenregalen im sddeutschen Raum. Diese Geschichte der Grafentochter und ihrer Liebe zu dem gesellschaftlichen Aussenseiter rhr die Herzen. Anfangs fllt es schwer, die "alte Sprache" zu lesen, aber wenn man erst einmal in der Geschichte lebt, dann ist alles perfekt.

Kurzbeschreibung Agnes Gnthers Die Heilige und ihr Narr (1913) gehrt mit ber 140 Auflagen und der Anzahl gedruckter Exemplare jenseits der Millionengrenze zu den erfolgreichsten deutschen Bchern. Das Buch wurde von Hunderttausenden zwischen den beiden Weltkriegen gelesen und konnte die Klassiker an Beliebtheit weit hinter sich lassen. Es ist eine Art Mrchen, dessen Protagonistin, eine Prinzessin, fr eine berirdische Atmosphre sorgt, in der die Menschen empfindsam sind, ihre Gefhle rein und alle Niedertracht ihnen fremd ist. Sie verehrt ihren knftigen geliebten Ehemann, einen hochgewachsenen Mann, der stolze Festigkeit besitzt. Die Prinzessin wird liebevoll "Seelchen" genannt, ein Name, der sich nicht nur auf ihre Gabe des zweiten Gesichts bezieht, sondern auf ihre ganze Persnlichkeit. Sie steht in der deutschen Literatur fr die Ergebenheit, Empfindsamkeit und Reinheit, die den angesehenen Tugenden der Weiblichkeit zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts entsprachen. Kurzbeschreibung Agnes Gnthers Die Heilige und ihr Narr (1913) gehrt mit ber 140 Auflagen und der Anzahl gedruckter Exemplare jenseits der Millionengrenze zu den erfolgreichsten deutschen Bchern. Das Buch wurde von Hunderttausenden zwischen den beiden Weltkriegen gelesen und konnte die Klassiker an Beliebtheit weit hinter sich lassen. Es ist eine Art Mrchen, dessen Protagonistin, eine Prinzessin, fr eine berirdische Atmosphre sorgt, in der die Menschen empfindsam sind, ihre Gefhle rein und alle Niedertracht ihnen fremd ist. Sie verehrt ihren knftigen geliebten Ehemann, einen hochgewachsenen Mann, der stolze Festigkeit besitzt. Die Prinzessin wird liebevoll "Seelchen" genannt, ein Name, der sich nicht nur auf ihre Gabe des zweiten Gesichts bezieht, sondern auf ihre ganze Persnlichkeit. Sie steht in der deutschen Literatur fr die Ergebenheit, Empfindsamkeit und Reinheit, die den angesehenen Tugenden der Weiblichkeit zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts entsprachen.